

Pressemitteilung

(Anzahl Seiten: 3; Anzahl Zeichen: 2.627)

Freiburg, 30.04.2014

Tarifanpassung im Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) zum 1. August 2014 fällt gering aus

- **Aufsichtsrat des RVF beschließt geringe Erhöhung bei den Zeitkarten**
- **RegioKarte Abo oder Jahr weiterhin deutlich günstiger**
- **Einzelfahrscheine verteuern sich nicht**

Der RVF hat zum 1. August 2014 eine Tarifierhöhung beschlossen, die allerdings äußerst gering ausfällt. Basis für die Höhe der Anpassung im RVF-Verbundgebiet ist eine nahverkehrsspezifische Inflationsrate, die aus den Vorjahreswerten ermittelt wird. Sie berücksichtigt unter anderem Preise für Diesel und Fahrzeuge sowie die Lohnkosten im ÖPNV. In einem zwischen dem Zweckverband Regio-Nahverkehr Freiburg (ZRF), dem RVF und den Verkehrsunternehmen geschlossenen Vertrag ist die Ermittlung dieser Inflation genau festgelegt. „In den zurückliegenden Jahren sind wir bei unseren Tarifierhöhungen stets unter dieser Inflationsrate geblieben. Wir sind sehr bemüht, die sehr gute Nachfrage hier soweit als möglich zu berücksichtigen.“ erklärt Christoph Landwehr, Geschäftsführer des RVF. „Der Kostendruck auf die Verkehrsunternehmen ist aber konstant da. Zusätzlich dazu gab es im Verbundraum beachtliche Erweiterungen des Angebots. Ich nenne da nur die Stadtbahnerweiterung Zähringen oder die

Pressemitteilung

Münstertalbahn. Vor diesem Hintergrund ist die RegioKarte nach wie vor ein günstiges Angebot, nicht zuletzt auch im Vergleich zum Individualverkehr.“ so Landwehr weiter.

Geringe Anpassung der Preise bei den Zeitkarten

Der Preis der RegioKarte „Übertragbar“ wird um 1 Euro auf 53,50 Euro monatlich angepasst. Entsprechend angehoben werden dann auch die RegioKarten „Jahr“, „Abo“ und „Job“. Diese kosten aber weiterhin klar unter 50 Euro; das Abonnement der RegioKarte etwa liegt bei unter 47 Euro pro Monat. Es wird nach Hause zugestellt, die Beträge monatlich abgebucht.

Die RegioKarte „Basis“ ohne Übertragbarkeit, Mitnahmeregelung und flexiblem Beginn verteuert sich ebenfalls um 1 Euro auf 51,00 Euro.

Im Ausbildungsverkehr wird die RegioKarte „Schüler /Azubi“ lediglich um 0,50 Euro pro Monat teurer und kostet dann 38 Euro. Der Preis des SemesterTickets bleibt konstant.

Im Barverkehr bleiben Preise nahezu stabil

Im Barverkehr wird es keine Anpassung geben. Sowohl Einzelfahrscheine als auch 2x4 FahrtenKarten und PunkteKarten bleiben preisstabil. Lediglich die REGIO24 für 5 Personen wird leicht angepasst.

Die Beschlussfassung zur Tarifierhöhung fand im Aufsichtsrat des RVF statt. Der Zweckverband Regio-Nahverkehr Freiburg (ZRF) wird in seiner Verbandsversammlung am 14. Mai über die Ausgestaltung der geplanten Tarifierhöhung und deren Hintergründe informiert.

Regio-
Verkehrsverbund
Freiburg
www.rvf.de



Pressemitteilung

Kontakt:

Regio-Verkehrsverbund Freiburg GmbH (RVF)

Bismarckallee 4, 79098 Freiburg

Geschäftsstellenleitung Thilo Ganter

Tel.: 0761 | 207 28 - 0 Fax: 0761 | 207 28 - 10

E-Mail: info@rvf.de